

## Hinweise und Organisation

### Tagungsort

SeminarLaden am WELCOME Treff  
Waisenhausring 1b  
06108 Halle (Saale)

### Teilnahmebeitrag

(inkl. Verpflegung, ohne Übernachtung und Frühstück)

Mindestbeitrag € 120,-

Unterstützungsbeitrag € 170,-

Unsere Teilnahmebeiträge sind nicht kostendeckend. Mit dem Unterstützungsbeitrag fördern Sie die kostengünstigere Teilnahme von Geringverdienenden und freiwillig Engagierten.

Ermäßigter Beitrag € 70,-  
(für Schüler/innen, Studierende, TN ohne festes Einkommen)

### Übernachtung (selbstorganisiert)

Bitte organisieren Sie Ihre Übernachtung selbst.

Bis zum 5. Juni 2019 haben wir für Sie ein begrenztes Zimmerkontingent (EZ Standard 50,- /Komfort 60,- €, DZ Standard 60,- /Komfort 75,- € zzgl. 10,- € Frühstück pro Tag) im Hotel Atlas eingerichtet (Delitzscher Str. 32a, 06112 Halle (Saale), ca. 5 Minuten Fußweg vom Bahnhof und 20 Minuten Fußweg oder 8 Minuten mit der Tram vom Tagungsort; Stichwort „Stiftung Mitarbeit“).

### Anmeldung

Anmeldungen sind über das Internet, per Fax, Post sowie als PDF möglich.

Informationen hierzu finden Sie unter »[https://www.mitarbeit.de/veranstaltungen/auf\\_einen\\_blick](https://www.mitarbeit.de/veranstaltungen/auf_einen_blick)«. Spätestens vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie die Zusage Ihrer Teilnahme mit weiteren Informationen zum Seminar. Bei Rücktritt (nur schriftlich) nach Erhalt der Teilnahmezusage entstehen Ausfallgebühren. Weiteres entnehmen Sie bitte unseren AGB (s. [www.mitarbeit.de](http://www.mitarbeit.de)).



Stiftung  
Mitarbeit

Ellerstr. 67  
53119 Bonn

Tel.: (02 28) 6 04 24-0  
Fax: (02 28) 6 04 24-22

E-Mail: [info@mitarbeit.de](mailto:info@mitarbeit.de)  
[www.mitarbeit.de](http://www.mitarbeit.de)  
[www.buergergesellschaft.de](http://www.buergergesellschaft.de)

Gefördert durch



Bundesministerium  
des Innern, für Bau  
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

### Lesetipp



Gemeinwesenarbeit und Migration  
Aktuelle Herausforderungen in Nachbarschaft und Quartier

mitarbeiten.skrript Nr. 11  
Bonn · 2017 · 106 S. · ISBN  
978-3-941143-33-3

### Gemeinwesenarbeit und Migration

Aktuelle Herausforderungen in  
Nachbarschaft und Quartier  
*Milena Riede, Michael Noack (Hrsg.)*

Gemeinwesenarbeit ist historisch eng mit dem Thema Migration verbunden. Die vorliegende Publikation knüpft an diese gewachsene Verbindung an. Im ersten Teil des Buches werden von den Autorinnen und Autoren theoretisch-konzeptionelle Grundlagen dargestellt, die für eine kritische Reflexion des Zusammenhangs von Gemeinwesenarbeit und Migration wichtig sind. Kurzdarstellungen von guten Beispielen aus der Praxis der Gemeinwesenarbeit runden im zweiten Teil die Publikation ab.



Stiftung  
Mitarbeit

## Interkulturelle Kompetenz im Engagement

Freitag, 05. Juli 2019 bis  
Samstag, 06. Juli 2019  
in Halle (Saale)



## Interkulturelle Kompetenz im Engagement

Interkulturelle Kompetenz ist eine Schlüsselqualifikation für Menschen, die in gesellschaftlichen Bereichen aktiv sind. Auch in ehrenamtlich tätigen Gruppen oder in der Flüchtlingsarbeit kann es zu Missverständnissen und Irritationen kommen. Hier profitieren ehrenamtlich Tätige von einer Auseinandersetzung mit dem Thema Kultur, kulturelle Prägung und der Reflexion über die eigene kulturelle Identität.

Im Seminar geht es um den Umgang mit kulturellen Unterschieden. Die Teilnehmenden prüfen, ob sie mit dem Merkmal Herkunft zu tun haben, schauen selbstkritisch auf die Bilder, die im Kopf bestehen und analysieren, woher sie kommen. Ab wann sprechen wir von Diskriminierung und wo versteckt sich Rassismus in unserem Alltag? Anhand von Fallbeispielen, Filmsequenzen, praktischen Übungen und Kleingruppenarbeit setzen sich die Teilnehmenden mit diesen Themen auseinander und überprüfen ihre Rolle und Verantwortung. Auf Basis eigener Fragestellungen werden eigene kulturellen Bilder reflektiert und Möglichkeiten zum praktischen Umgang mit kulturellen Irritationen diskutiert. Neben der persönlichen Ebene geht es um Wege, wie die »Interkulturelle Öffnung« als Prozess in der eigenen Organisation oder Gruppe gelingen kann. Am Beispiel Leichte Sprache greifen wir ein bewährtes Hilfsmittel auf, das Sprachbarrieren senkt. Gemeinsam mit den Teilnehmenden werden weitere Handlungsmöglichkeiten für den Umgang mit Diversität gesucht.

Das Seminar richtet sich an freiwillig Engagierte und hauptamtliche Mitarbeitende in Kommunen, Organisationen, Gruppen, Projekten und Initiativen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Annica Starke-Mutschler  
Stiftung Mitarbeit

## Seminarprogramm

Änderungen vorbehalten!

### Freitag, 05. Juli 2019

- |         |                                                                                                                  |
|---------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 12.30 h | Mittagsimbiss                                                                                                    |
| 13.00 h | <b>Willkommen</b><br>Ablauf, Organisatorisches<br>gemeinsames Kennenlernen<br>Erwartungen und eigene Erfahrungen |
| 14.00 h | <b>Kultur &amp; kulturelle Identität</b>                                                                         |
| 10.30 h | Kaffeepause                                                                                                      |
| 15.15 h | <b>Bilder im Kopf –<br/>Stereotype &amp; Vorurteile</b>                                                          |
| 16.45 h | Kaffeepause                                                                                                      |
| 17.00 h | <b>Umgang mit Kommunikation &amp;<br/>Missverständnissen</b>                                                     |
| 18.00 h | Ende des ersten Seminartags                                                                                      |

### Samstag, 06. Juli 2019

- |         |                                                    |
|---------|----------------------------------------------------|
| 09.00 h | <b>Einstieg in den Tag</b>                         |
| 09.30 h | <b>Gesellschaftliche Ungleichheiten</b>            |
| 10.30 h | Kaffeepause                                        |
| 10.45 h | <b>Interkulturelle Kompetenz im<br/>Engagement</b> |
| 12.15 h | Mittagessen                                        |
| 13.00 h | <b>Interkulturelle Öffnung – Ein Prozess</b>       |
| 14.30 h | Kaffeepause                                        |
| 14.45 h | <b>Interkulturelle Öffnung – Strategien</b>        |
| 15.30 h | <b>Zusammenfassung &amp;<br/>Seminarauswertung</b> |
| 16.00 h | Ende des Seminars                                  |

### Referentin

Miriam Nadimi Amin  
Diversity-Trainerin und Konfliktcoach/Mediatorin

